



Ort: Fliegerhorst ZELTWEG / Stmk. (Hangar 8)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag - 9 bis 17 Uhr
(Montag geschlossen)

Zugang über "Stadiontor"

Parkmöglichkeiten: bei Aichfeldhalle

Zufahrt: über Bundesstraße "B17"

Spezielles Kinderbetreuungsprogramm

Führungen: nach Voranmeldung

Eintritt frei !!

e-mail: lusk.sammlung2005@bmlv.gv.at www.luftstreitkraefte.at



50 Jahre Österreichische Luftstreitkräfte



Der Beginn: YAK 11 in Langenlebarn (1956)

Im Jahr 2005 feiert Österreich die 50. Wiederkehr der Unterzeichnung des Staatsvertrages am 15. Mai 1955.

In diesem Jahr, genau am 9. Dezember 1955, startete aber auch zum ersten Mal nach der Wiedererlangung der Unabhängigkeit Österreichs wieder ein Militärflugzeug mit dem österreichischen Hoheitszeichen - eine Yakovlev Yak 18 - zu einem kurzen Flug vom Fliegerhorst Langenlebarn.

Unser Land nahm in diesem relativ kurzen Zeitraum eine fast unglaubliche Entwicklung. Auch die österreichischen Luftstreitkräfte entwickelten sich seit diesen mit bescheidensten Mitteln gemachten Anfängen zu einem für die Sicherheit unserer Republik unverzichtbaren Teil des Bundesheeres.

Heute verfügen sie über adäquate Mittel, um ihren

vielfältigen Aufgabenstellungen gerecht zu werden. Auch internationale Einsätze erlangen immer mehr Bedeutung.

Die Einführung der Hubschrauber Sikorsky Blackhawk und der Transportflugzeuge Lockheed Hercules in den vergangenen 3 Jahren stellten Meilensteine in der Entwicklung der Luftstreitkräfte dar. Mit der Einführung

des Eurofighter Typhoon in den nächsten Jahren werden sie über eines der weltweit modernsten und besten Flugzeuge für dieses Einsatzspektrum verfügen.

Um die wechselvolle und von unterschiedlichsten Schwierigkeiten begleitete Geschichte unserer Luftstreitkräfte einer breiten Öffentlichkeit in einem geeigneten Rahmen zu präsentieren, bietet das Jubiläumsjahr 2005 einen willkommenen Anlass.



T6 Texan nach der Renovierung in Zeltweg (2004)

Seit einiger Zeit wurden von einem kleinen Team der Luftstreitkräfte noch vorhandene alte Hubschrauber, Flugzeuge und Geräte lokalisiert, katalogisiert und einer Renovierung und Aufbereitung durch geeignete technische Einrichtungen zugeführt. Inzwischen wuchs diese Sammlung zu einem repräsentativen Querschnitt aller Bereiche der Luftstreitkräfte und wird nunmehr am Fliegerhorst Zeltweg zusammengeführt.

Vom 24. Mai bis 2. Oktober 2005 wird diese "Sammlung 2005" erstmals öffentlich zugänglich sein.



Alouette II vor dem Grimming in Aigen (1974)



Fouga Magister über den Alpen (1966)